



PRESSEMITTEILUNG

11. Oktober 2021

So schnell kann Energiewende sein

Die Windkraftanlage auf dem Langenhard bei Lahr speist drei Monate früher ins Netz ein als prognostiziert

Lahr. Seit 03. Oktober speist die neue Enercon E-138 Windkraftanlage auf dem Langenhard bei Lahr ins Stromnetz ein. Mit nur drei Monaten Genehmigungsverfahren, neun Monaten Untersuchungen und sechs Monaten Bauzeit ist sie ein gutes Beispiel dafür, wie schnell erneuerbare Anlagen umgesetzt werden können, wenn alle Beteiligten an einem Strang ziehen.

Die Anlage ersetzt eine 2019 havarierte Anlage (Repowering genannt). Die neue Anlage hat eine Nabenhöhe von 160 Metern und einen Rotordurchmesser von 138 Metern, die Nennleistung beträgt 4,2 MW. Mindestens 6,8 Millionen Kilowattstunden sauberen Strom werden jährlich produziert und mehr als 5.500t CO₂ vermieden.

„Wenn alle an einem Strang ziehen, dann geht auch umfassende Erneuerung ganz schnell“, so Georg Hille, Projektverantwortlicher bei der Ecovision GmbH und der **OEKOGENO** eG, die das Windrad auch betreiben werden. Und fügt mit einem Augenzwinkern hinzu „Vielleicht können auch die Koalitionspartner in Berlin davon lernen!“

Alle haben auf das gemeinsame Ziel geschaut und sind immer wieder über eigene und fremde Schatten gesprungen: Das Landratsamt Ortenau erteilte nach kürzester Zeit die Baugenehmigung. Das E-Werk Mittelbaden stellte reibungslos den Netzanschluss sicher. Die Ökostromgruppe Freiburg von Andreas Markowsky steuerte das Projekt souverän durch alle Entwicklungsphasen. Enercon baute unter den topografisch schwierigen Bedingungen die Anlage zügig auf.

Ein wesentlicher Grund für die schnelle Realisierung des Windrads ist sicher auch die gute Erfahrung mit Windkraft in der Region und die außergewöhnlich breite Bürger*innenbeteiligung von etwa 170 Einzelpersonen. Mitglieder der **OEKOGENO** konnten sich als atypisch stille Gesellschafter*innen beteiligen.

Die offizielle Einweihung, zu der auch die Öffentlichkeit eingeladen wird, ist für das Frühjahr 2022 geplant.



Die neue Anlage auf dem Langenhard bei Lahr bei der Montage.

Das Foto in Druckqualität finden Sie auf www.oekogeno.de/presse zum Download.

Kontakt für die Medien:

Thomas Bauer

OEKOGENO eG

PR und Kommunikation

Tel.: 0761-38 38 85-44

E-Mail: thomas.bauer@oekogeno.de

www.oekogeno.de